

# Central-Blatt

für das

# Deutsche Reich.

Herausgegeben

im

## Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen. — Pränumerations-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

VIII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 6. Februar 1880.

№ 6.

**Inhalt:** 1. **Allgemeine Verwaltungs-Sachen:** Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete . . . Seite 53  
2. **Münz-Wesen:** Uebersicht über die Ausprägung von Reichsmünzen . . . 56  
3. **Zoll- und Steuer-Wesen:** Bundesrathsbeschuß, betreffend den Veredelungsverkehr mit Oesterreich-Ungarn . . . 56

4. **Marine und Schifffahrt:** Ertheilung eines Flaggenattestes . . . . . 57  
5. **Konsulat-Wesen:** Ernennung; — Entlassung; — Exequatur-Ertheilung . . . . . 57

### 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

#### Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.

Nr. Lauf.	Name und Stand des Ausgewiesenen.	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Aus- weisungs- beschlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.

#### a. Auf Grund des §. 39 des Strafgesetzbuchs:

1. Wenzel Benesch, Stellmacher,	geboren am 28. März 1820 zu Groß-Lebhuj, Bezirk Politz, Böhmen,	schwerer Diebstahl,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Liegnitz,	10. Dezem- ber 1879.
2. Hans Norburg, Dienstknecht,	geboren am 24. Dezember 1849, aus Destro-Wem- menhoy, bei Malmö, Schweden,	versuchter Raub,	Polizeiamt zu Lübeck,	12. Januar d. J.

#### b. Auf Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs:

3. Margarethe Skow- ronska,	37 Jahre, geboren zu Schangrod, Russisch- Polen,	Landstreichern und Bet- teln,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Königsberg,	4. Novem- ber 1879.
--------------------------------	--	----------------------------------	---	------------------------



Nr. Laut.	Name und Stand des Ausgewiesenen.	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Aus- weisungsb- schlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.
4.	Martin Waschu- lewski, Arbeiter,	40 Jahre, geboren zu Kaloga, Rußland,	Landstreichen und Bet- teln,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Königsberg,	30. Dezem- ber 1879.
5.	Victor Jozefowicz, Schneider,	31 Jahre, aus Peisern, Russisch-Polen,	desgleichen,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Posen,	17. Januar d. J.
6.	Karl Vogel, Tage- löhner,	22 Jahre, aus Heizen- dorf, Mähren,	Landstreichen,	dieselbe Behörde,	22. Januar d. J.
7.	Jozef Kozian, Knecht,	32 Jahre, aus Neutit- schein, Mähren,	Landstreichen und Bet- teln,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Oppeln,	12. Januar d. J.
8.	Georg Wiesner, Spinner und Kellner,	geboren am 24. April 1853 zu Magdorf, Kreis Bielitz, ortsan- gehörig zu Bielitz, Oesterreichisch-Schlesien,	desgleichen,	dieselbe Behörde,	19. Januar d. J.
9.	Franz Lustig, Tage- arbeiter,	30 Jahre, aus Djes, Böhmen,	desgleichen,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Liegnitz,	10. Dezem- ber 1879.
10.	Johann Kreizinger, Arbeiter,	24 Jahre, aus Alten- buch-Döberney, Bezirk Königinhof, Böhmen,	desgleichen,	dieselbe Behörde,	29. Dezem- ber 1879.
11.	Georg Baranek, Drahtbinder,	14 Jahre, aus Neszlusa, Komitat Trencsin, Un- garn,	desgleichen,	dieselbe Behörde,	3. Januar d. J.
12.	Peter Tomaschet, Schuhmachergeselle,	33 Jahre, aus Gemitsch, Bezirk Mährisch-Trübau, Böhmen,	desgleichen,	dieselbe Behörde,	6. Januar d. J.
13.	Jozef Nozicka, Gürtler,	geboren am 19. März 1855, aus Gitschin, Böhmen,	Landstreichen,	Königlich preussische Landdrostei zu Aurich,	23. Januar d. J.
14.	Benedict Haneck, Steinmetz,	55 Jahre, geboren zu Piseck, Böhmen,	desgleichen,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Wiesbaden,	21. Januar d. J.
15.	Johann Deixler, Kommis,	22 Jahre, geboren zu Brünn, Mähren, ortsan- gehörig zu Güns- kirchen, Bezirk Wels, Ober-Oesterreich,	desgleichen,	dieselbe Behörde,	26. Januar d. J.
16.	Theodor Reintjes, Tagearbeiter,	20 Jahre, aus Wehl, Niederlande,	Landstreichen und Bet- teln,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Düsseldorf,	desgleichen.
17.	Jozef Karnitschnig, Suffschmied,	geboren am 16. Novem- ber 1859, aus Zinsat, Bezirk Marburg, Steier- mark,	desgleichen,	Stadtmagistrat Nürn- berg in Bayern,	22. Dezem- ber 1879.



Nr. Lauf.	Name und Stand des Ausgewiesenen.	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Aus- weisungs- beschlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.
18.	Johann Euret, Tage- löhner,	52 Jahre, aus Wälisch- birken, Bezirk Prachatitz, Böhmen,	Landstreichen und Bet- teln,	Stadtmagistrat Pas- sau in Bayern,	3. Januar d. J.
19.	Franz Eckerl, Büch- senmachergehülfe,	26 Jahre, aus Königs- stetten, Bezirk Piseck, Böhmen,	desgleichen,	dieselbe Behörde,	10. Januar d. J.
20.	Andreas Heilmann, Mekger,	geboren 1854, aus Berviers, Provinz Lim- burg, Belgien,	Landstreichen,	Königlich bayerisches Bezirksamt Bruch,	3. Januar d. J.
21.	Benzel Höpfl, Fa- brikarbeiter,	geboren 1859, ortsange- hörig zu Oblat, Bezirk Podersam, Böhmen,	Landstreichen, Betteln und Angabe falschen Namens,	Königlich bayerisches Bezirksamt Kemnath,	6. Januar d. J.
22.	Franz Brabec, Eischlergeselle,	25 Jahre, aus Slawie- tin, Bezirk Chotiebor, Böhmen,	Landstreichen,	Königlich bayerisches Bezirksamt Ebers- berg,	12. Januar d. J.
23.	Johann Pohanka, Hafnergeselle,	24 Jahre, aus Chotiebor, Bezirk Chotiebor, Böh- men,	Landstreichen und Bet- teln,	dieselbe Behörde,	desgleichen.
24.	Josef Merklaf, Handarbeiter,	28 Jahre, geboren und ortsangehörig zu Tress- kow, Bezirk Eisenbrod, Böhmen,	desgleichen,	Königlich sächsische Kreishauptmann- schaft zu Dresden,	29. Novem- ber 1879.
25.	Santo Bezani, Arbeiter,	29 Jahre, geboren zu Castelnuovo, Provinz Cremona, Italien,	Landstreichen,	Kaiserlicher Bezirks- präsident zu Mez,	23. Januar d. J.
26.	Franz Büchler, Sticker,	geboren am 10. August 1844 und ortsangehörig zu Juneroden, Kanton Appenzell, Schweiz,	Landstreichen, Gebrauch gefälschter Legitima- tionspapiere und An- gabe falschen Namens,	Kaiserlicher Bezirks- präsident zu Kolmar,	24. Novem- ber 1879.
27.	Jakob Moser, Maurer,	29 Jahre, geboren und ortsangehörig zu Rap- poldsried, Kanton Bern, Schweiz,	Landstreichen und Bet- teln,	derselbe,	23. Januar d. J.
28.	a) Raimund Soland, Schuster,	37 Jahre,	} desgleichen,	derselbe,	desgleichen.
	b) Josef Soland, Rüfer,	45 Jahre, beide geboren und orts- angehörig zu Stüßlin- gen, Kanton Solothurn, Schweiz,			

Die durch den Beschluß der Königlich preussischen Bezirksregierung zu Oppeln vom 3. Oktober v. J. verfügte Ausweisung des Girtlers Theodor Beer aus dem Reichsgebiet (Central-Blatt von 1879 S. 630 S. 5) ist zurückgenommen worden.



## 2. M ü n z : W e s e n .

### U e b e r s i c h t

der in den deutschen Münzstätten bis zum 31. Januar 1880 stattgehabten Ausprägungen von Reichs-  
Gold- und Silbermünzen.

1. In der Woche vom 25. bis 31. Januar 1880 sind geprägt worden in:	Goldmünzen			Hiervon auf Privat- rechnung geprägt	Silbermünzen						
	Doppelkronen <i>M.</i>	Kronen <i>M.</i>	Halbe Kronen <i>M.</i>		Fünf- Markstücke <i>M.</i>	Zwei- Markstücke <i>M.</i>	Ein- Markstücke <i>M.</i>	Fünzig- Pfennig- stücke <i>M.</i>	Zwanzig- Pfennig- stücke <i>M.</i>		
Berlin . . . . .	—	—	—	—	—	242 610	40 163	—	—	—	—
München . . . . .	—	—	—	—	—	113 924	—	—	—	—	—
Hamburg . . . . .	—	—	—	—	—	53 960	—	—	—	—	—
Summe 1.	—	—	—	—	—	410 494	40 163	—	—	—	—
2. Vorher waren geprägt	1 268 111 720	423 335 320	27 969 925	399 668 560	71 653 095	99 536 000	150 020 054	71 486 552	—	35 717 922	80
3. Gesamt-Ausprägung	1 268 111 720	423 335 320	27 969 925	399 668 560	71 653 095	99 946 494	150 060 217	71 486 552	—	35 717 922	80
4. Hiervon wieder ein- gezogen . . . . .	240 620	189 690	1 985	—	2 075	2 430	1 315	662 50	—	5 000 412	—
5. Bleiben . . . . .	1 267 871 100	423 145 630	27 967 940	—	71 651 020	99 944 064	150 058 902	71 485 889	50	30 717 510	80
	1 718 984 670 <i>M.</i>			423 857 386,30 <i>M.</i>							

Anmerkung. Die Veröffentlichung der Ausprägungen findet fortan nicht mehr wöchentlich sondern monatlich statt.

## 3. Z o l l : u n d S t e u e r : W e s e n .

Nachdem der Handelsvertrag zwischen Deutschland und Oesterreich-Ungarn vom 16. Dezember 1878 mit den in der Erklärung vom 31. Dezember 1879 \*) enthaltenen Einschränkungen bis zum 30. Juni 1880 verlängert worden ist, hat der Bundesrath in seiner Sitzung vom 15. Januar d. J. hinsichtlich des Veredelungsverkehrs beschlossen, daß

1. die obersten Landes-Finanzbehörden ermächtigt werden, für die Zeit bis zum 15. Februar laufenden Jahres die Befugniß zur Gestattung der Veredelung deutscher Waaren in Oesterreich-Ungarn gemäß des Absatzes 2 des §. 115 des Vereins-Zollgesetzes vom 1. Juli 1869 auch den Zoll-Direktivbehörden und Hauptämtern beizulegen, ohne daß dabei der Nachweis der Nothwendigkeit oder Nützlichkeit für den deutschen Verkehr zu erfordern ist;
2. vom 15. Februar laufenden Jahres an die Erlaubniß zur zollfreien Wiedereinfuhr im Veredelungsverkehr nur in besonderen Fällen, wenn der soeben erwähnte Nachweis erbracht wird, von den obersten Landes-Finanzbehörden zu ertheilen ist;
3. die Frist zur zollfreien Wiedereinfuhr regelmäßig auf 3 Monate, ausnahmsweise bis zu 6 Monaten festgesetzt wird.

Unter „deutschen Waaren“ (Nr. 1 des obigen Beschlusses) sind solche zu verstehen, welche entweder in Deutschland erzeugt oder daselbst einer Bearbeitung unterworfen worden sind.

\*) Central-Blatt 1880 Seite 18.



#### 4. Marine und Schifffahrt.

---

Die im Jahre 1857 in South-Shields erbaute, bisher unter britischer Flagge gefahrene eiserne Bark „S. D. Marshall“ von 689,23 Register-Tons Ladungsfähigkeit hat durch den Uebergang in das ausschließliche Eigenthum des im Großherzogthum Oldenburg staatsangehörigen J. H. Hustede zu Elsleth unter dem Namen „Par“ das Recht zur Führung der deutschen Flagge erlangt. Dem bezeichneten Schiffe, für welches der Eigenthümer Elsleth zum Heimathshafen gewählt hat, ist am 18. v. M. vom Kaiserlichen General-Konsulat zu London ein Flaggenattest ertheilt worden.

---

#### 5. Konsulat-Wesen.

---

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Kaufmann Georg Boden in Salta (Argentinische Republik) zum Vize-Konsul daselbst zu ernennen geruht.

---

Dem Kaiserlichen Konsul in Taganrog (Rußland), Fedor Cubasch, ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Reichsdienste ertheilt worden.

---

Dem Herrn Paul Möller ist das Exequatur als Vize-Konsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Hamburg Namens des Reichs ertheilt worden.

---

